

Ein Museum ist geprägt durch seine Sammlungen aber auch durch seine Mitarbeitenden und ihren Ideen. Darum geht es Ende des Jahres auf dem Kiekeberg.

Am 12. und 13. November 2018 findet im Freilichtmuseum am Kiekeberg die 14. Tagung des Arbeitskreises Museumsmanagement statt. Dieses Jahr steht sie unter dem Motto „Erfolg durch Personal“.

In der Pressemitteilung des Arbeitskreises heißt es:

„Zwei Faktoren prägen im Wesentlichen das Profil eines Museums und stehen für dessen Erfolg gegenüber Besuchern und anderen Nutzergruppen. Erstens sind das die Sammlungen mit den darauf aufbauenden Präsentations- und Vermittlungsangeboten. Die Objekte erforschen, zeigen und erklären sich jedoch nicht von allein. Es sind daher zweitens vor allem die Mitarbeiter*innen in allen Aufgabenfeldern eines Hauses, die mit ihren Ideen und ihren Leistungen ein Museum tragen.

Spielten Personalpolitik und Personalmanagement in Theorie und Praxis des Kulturmanagements lange Zeit eine eher untergeordnete Rolle, steht das Personal in den vergangenen Jahren zunehmend im Blickpunkt des Interesses. Angesichts der wachsenden Herausforderungen von Museen wird dieses mittlerweile zentrale Managementfeld zukünftig noch an Stellenwert gewinnen.

Viele Fragen des Personalmanagements in Museen sind aber nach wie vor offen; für nicht wenige Verantwortliche stellt es auch immer noch ein sensibles Thema dar. Personalmanagement ist ein vielfältiger Bereich, der bei der aktuellen Diskussion des Berufsbildes der in Museen tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beginnt und deren Aus- und Weiterbildungssituation einschließt. Es umfasst die Auswirkungen von gesellschaftlichen Veränderungen auf das Personal in Museen, wie z. B. Fragen der Diversität und Inklusion oder der digitalen Transformation. Klassische Themen wie Personalfindung und -besetzung, Arbeitsplanung, Mitbestimmung oder Einführung neuer Organisationsstrukturen sind aus aktuellen Blickwinkeln zu sehen.

Die 14. Museumsmanagement-Tagung im Freilichtmuseum am Kiekeberg stellt die Frage nach Ansätzen und zukünftigen Perspektiven des Personalmanagements in Museen. Neben einem Überblick zum Stand der Forschung bieten Praxisbeispiele konkrete Anregungen zur Anwendung. Als Fortbildungsveranstaltung richtet sich die

Tagung an gegen- wärtige und zukünftige Führungskräfte in Museumsorganisationen. Auch Vertreter*innen der Kulturpolitik oder der Kulturmanagementforschung können von den Beiträgen profitieren. Die Tagung wird veranstaltet vom Arbeitskreis Museumsmanagement und vom Förderverein des Freilichtmuseums am Kiekeberg e.V.“

Quelle: arbeitskreis-museumsmanagement.de

